

Inhalt

<i>Einleitung und Forschungsbericht</i>	9
---	---

ERSTER ABSCHNITT

1792 - 1794:

DIE DEDUKTION DES RECHTS AUS DEM SITTENGESETZ

<i>Erstes Kapitel (§ 1):</i> <i>Der Ausgang bei Kant</i>	49
---	----

<i>Zweites Kapitel:</i> <i>Das Recht – die Rechte in der „Critik aller Offenbarung“</i>	54
§ 2. Die Ableitung „des Rechts“ in der ersten Auflage	54
§ 3. Die Ableitung „der Rechte“ in der zweiten Auflage	58

<i>Drittes Kapitel:</i> <i>Erste Ansätze zur Gesellschaftslehre in den Schriften von 1793/94</i>	62
§ 4. Der Rechtsbegriff in den Revolutionsschriften von 1793	64
§ 5. Die Vertragstheorie von 1793	66
§ 6. Der Kulturbegriff im „Beitrag“ und in den „Vorlesungen über die Bestimmung des Gelehrten“	68

ZWEITER ABSCHNITT

1795 - 1800:

DIE VÖLLIGE TRENnung VON RECHTS- UND SITTE NLEHRE

<i>Erstes Kapitel:</i> <i>Die Rechtsphilosophie von 1795–1800</i>	81
§ 7. Grundsätzliche Probleme	81
§ 8. Auf dem Wege zur „Grundlage des Naturrechts“	85

§ 9.	Die Deduktion des Rechtsbegriffs im „Naturrecht“	87
§ 10.	Die Erkennbarkeit des Rechtssubjekts	96
§ 11.	Der Staatsvertrag als Verwirklichung des Naturrechts	99
§ 12.	Das Unrecht	101
	(1) Der „individualistische“ Eigentumsbegriff	102
	(2) Ein früherer Ansatz zur „idealistischen“ Auffassung des Staats- ganzen	107
	(3) Der „ökonomistische“ Eigentumsbegriff	113
§ 13.	Das Zwangsrecht	124
	(1) Grundsätzliche Probleme	124
	(2) Fichtes Lehre vom Zwangs- und Strafrecht	126
§ 14.	Die Staatsverfassung	133

Zweites Kapitel:

	<i>Das „System der Sittenlehre“ von 1798</i>	<i>141</i>
§ 15.	Zur Stellung der „Sittenlehre“ in Fichtes Sozialphilosophie	141
§ 16.	Die Deduktion der materialen Bedingungen von Sittlichkeit	143
§ 17.	Staat, Kirche und „Gelehrtenrepublik“ als Grundpole gesellschaft- licher Dialektik	151
	(1) Der Staat	152
	(2) Die Kirche	155
	(3) Die „Gelehrtenrepublik“	160
§ 18.	Die „eigentliche Pflichtenlehre“	165

DRITTER ABSCHNITT

1800 - 1806 :

AUF DEM WEGE ZU EINEM NEUEN
GESELLSCHAFTSBEGRIFF

Erstes Kapitel (§ 19):

	<i>Alte Elemente in einer neuen Perspektive</i>	<i>175</i>
--	---	------------

Zweites Kapitel (§ 20):

	<i>Der „Dualismus“ zwischen Recht und Sittlichkeit in der „Bestim- mung des Menschen“</i>	<i>180</i>
--	---	------------

Drittes Kapitel:

	<i>Die Staatstheorie der „Grundzüge des gegenwärtigen Zeitalters“</i>	<i>184</i>
--	---	------------

§ 21.	Die „Gattungsidee“ als Endzweck	184
§ 22.	Der Begriff des „absoluten Staats“	187
	(1) Die Form des Staats	188
	(2) Der materiale Zweck des Staats	192

VIERTER ABSCHNITT

1807-1808:

DIE ABLÖSUNG DER STAATSTHEORIE DURCH DIE IDEE DER NATION

Erstes Kapitel (§ 23):

Die völlige Abkehr von der Staatstheorie der Jahre 1796/97 198

Zweites Kapitel:

Die Selbstverwirklichung der Gesellschaft als Nation 209

§ 24. Fichtes sprachphilosophische Begründung des nationalen Gedankens 210

§ 25. Fichtes Begriff der Erziehung 224

(1) Pädagogik in ihrem Verhältnis zur nationalen Idee 224

(2) Der Freiheitsbegriff Fichtes als Angelpunkt seiner Erziehungslehre 225

(3) Bildung zur Sittlichkeit 231

(Exkurs: Fichtes Religionsbegriff) 237

§ 26. Die Bildung eines nationalen Bewußtseins durch den „totalen Krieg“ 241

FÜNFTER ABSCHNITT

1812-1813:

DAS VERHÄLTNISS VON SITTlichkeit UND RECHT IN FICHTESS SPÄTphilosophie

Erstes Kapitel (§ 27):

Systematischer Ort und Behandlung der Gesellschaftslehre im Spätwerk Fichtes 249

Zweites Kapitel (§ 28):

Das „System der Sittenlehre“ von 1812 252

Drittes Kapitel:

Die Rechtslehre in Fichtes Spätphilosophie 261

§ 29. Die Bestimmung des Rechtswerts 261

§ 30. Die Erörterung des Urrechts in Fichtes Spätwerk 265

§ 31. Die Aporie der „Rechtslehre“ bei der Frage nach der Konstitution 270

§ 32. Das prinzipielle Dilemma der Rechtswissenschaft 273

§ 33. Die Verfassungstheorie der „Staatslehre“ 278

Viertes Kapitel:

Fichtes Geschichtsphilosophie 292

§ 34. Geschichtlichkeit als transzendentes Problem 292

§ 35. Die Frage nach dem Nationalen in neuer Sicht	304
§ 36. Die Dialektik von Staat und Kirche	310
<i>Fünftes Kapitel:</i>	
<i>Die Frage nach dem überstaatlichen Recht</i>	<i>321</i>
§ 37. Vom Völkerrecht zur Machtpolitik	321
§ 38. Völkerrecht und Ökumene	334
<i>Schluß</i>	<i>339</i>
<i>Literaturverzeichnis</i>	<i>344</i>
<i>Namenverzeichnis</i>	<i>360</i>